

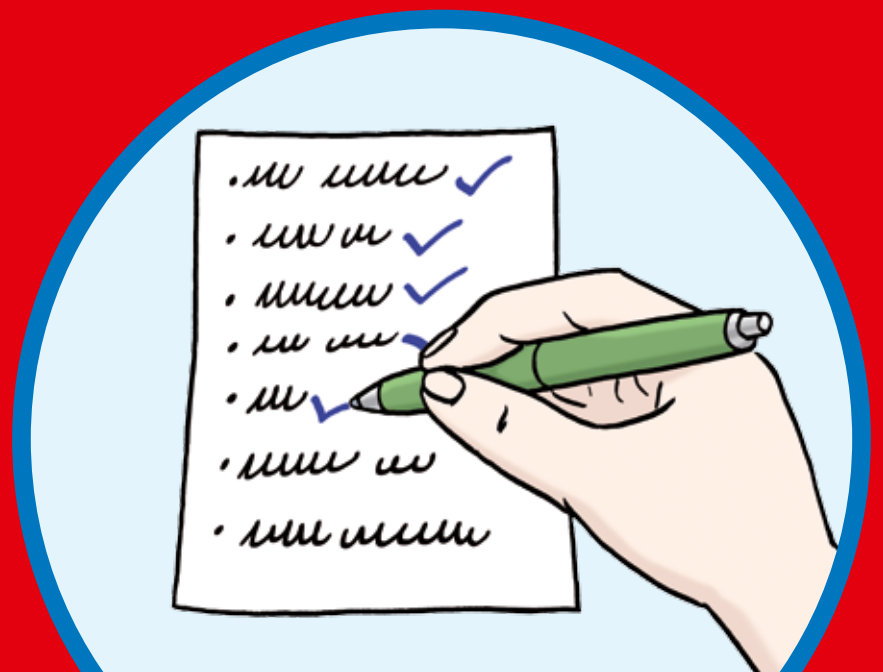


Mitarbeit. Mitbestimmung.  
Mit Behinderung.

# Der Verein Werkstatt-Räte Deutschland

# Das Leit-Bild

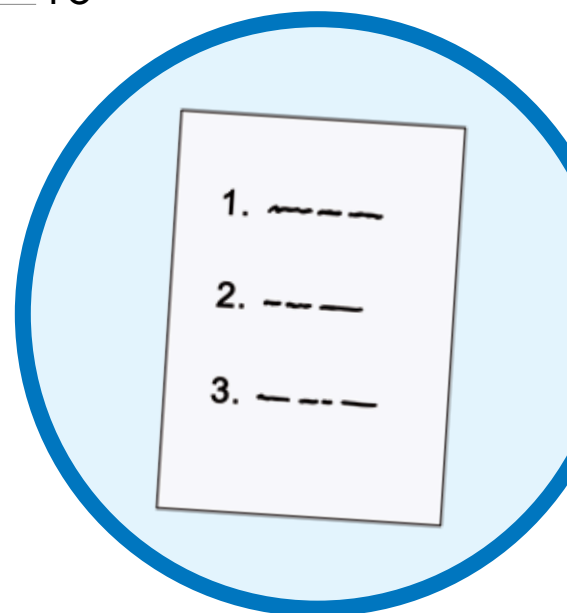
Mit einer Erklärung in Leichter Sprache





## Das können Sie hier lesen:

Wer wir sind. _____	4
Was ist ein Leit-Bild? _____	5
Was steht in den Kästen? _____	6
Gute Arbeit und ein gutes Leben sind wichtig. ____	6
Der Verein macht sich für Beschäftigte stark. ____	7
Beschäftigte machen die Vereins-Arbeit. _____	8
So arbeiten wir im Verein. _____	9
Menschen mit Behinderung vertreten sich selbst.	
Unser Verein gehört auch dazu. _____	11
Wir arbeiten mit anderen zusammen. _____	12
Wir denken an die Zukunft. _____	13
Freundliche Vereins-Arbeit ist uns wichtig. _____	14
Wir finden Fortbildungen wichtig. _____	15
Wer hat das Leit-Bild herausgegeben? _____	16



## Wer wir sind.

Wir sind der Verein **Werkstatt-Räte Deutschland**.

In unserem Verein haben sich alle

**Landes-Arbeits-Gemeinschaften** zusammengetan.

Wir sind für alle **Werkstatt-Räte** in Deutschland da.

Der Verein macht sich stark für Beschäftigte in der Werkstatt.

**Beschäftigte** bedeutet:

So heißen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Behinderung in einer Werkstatt für behinderte Menschen.

Wir sagen immer **Beschäftigte**.

**Eingetragener Verein:**

Wir sind ein **e**ingetragener **V**erein.

Die Abkürzung dafür ist: e.V.

Das bedeutet:

Wir haben bestimmte Rechte als Verein.

Wir müssen uns an bestimmte Regeln für Vereine halten.



## Was ist ein Leit-Bild?

### Leit-Bild bedeutet:

- Was man wichtig findet.
- Was man machen möchte.
- Woran man sich hält.

Diese wichtigen Gedanken kann man aufschreiben für alle.

Das heißt: **Leit-Bild**.



### Der Verein Werkstatt-Räte Deutschland hat auch ein Leit-Bild.

Alle sollen wissen:

- Was uns wichtig ist bei unserer Arbeit.
- Was wir machen wollen.
- Woran wir uns halten.

Das haben wir hier aufgeschrieben.

Unser Leit-Bild hat **9 Leit-Sätze**.



## Was steht in den Kästen?

In jedem grauen Kasten steht ein Leit-Satz.  
So haben wir das Leit-Bild zuerst aufgeschrieben.  
Die Sprache ist etwas schwierig.

Deshalb haben wir die Sätze in Leichter Sprache erklärt.

### Erklärung in Leichter Sprache.

Wir erklären jeden Leit-Satz in Leichter Sprache.  
Das haben wir nach dem grauen Kasten aufgeschrieben.



## Gute Arbeit und ein gutes Leben sind wichtig.

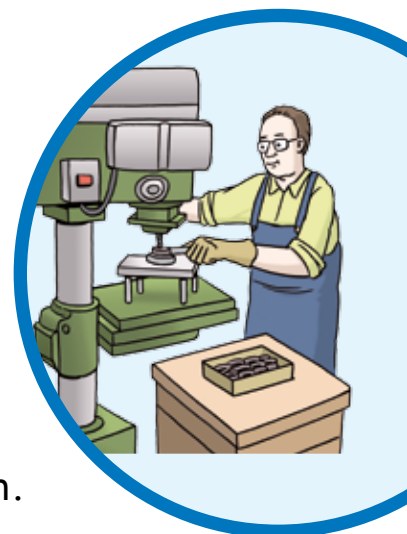
### 1. Leit-Satz:

Der Verein kämpft für gute Arbeit und gute Lebensbedingungen für alle Menschen mit Behinderung

### Erklärung in Leichter Sprache

Menschen mit Behinderung sollen eine gute Arbeit haben.  
Menschen mit Behinderung sollen gut leben können.

Dafür macht sich der Verein stark.



## Der Verein macht sich für Beschäftigte stark.

### 2. Leit-Satz:

Der Verein vertritt die Interessen der Beschäftigten in den Werkstätten auf Bundesebene.

Er ist der Zusammenschluss der Landesarbeitsgemeinschaften der Werkstatträte.

### Erklärung in Leichter Sprache

Der Verein macht sich für die **Beschäftigten** stark.

Der Verein vertritt die Interessen von den Beschäftigten.

Der Verein arbeitet **in ganz Deutschland**.

Er vertritt die Interessen bei Politikern und Politikerinnen.

Er macht sich bei vielen Treffen für Beschäftigte stark.

In dem Verein Werkstatt-Räte Deutschland

haben sich alle **Landes-Arbeits-Gemeinschaften** zusammengetan.



## Beschäftigte machen die Vereins-Arbeit.

### 3. Leit-Satz:

Der Verein setzt sich zusammen aus Menschen, die in Werkstätten beschäftigt sind und sich für ihre Interessen einsetzen.

(„Nichts über uns ohne uns.“)

### Erklärung in Leichter Sprache

Wir sind Beschäftigte und vertreten uns selbst.  
Andere sollen **nicht** allein über uns entscheiden.  
Beschäftigte sollen mitentscheiden über ihre Arbeit.

**Das kann man auch so sagen:**

**Nichts über uns ohne uns!**

Die **Mitglieder** im Verein sind die Landes-Arbeits-Gemeinschaften.  
Im **Vorstand** sind Beschäftigte aus Werkstätten.

Der Vorstand ist eine kleine Gruppe im Verein.  
Der Vorstand entscheidet über wichtige Dinge im Verein.





## So arbeiten wir im Verein.

### 4. Leit-Satz:

Der Verein ist demokratisch organisiert und unabhängig von einzelnen Trägern, Parteien und Glaubensgemeinschaften.

Der Vorstand betreibt zur Erfüllung der Aufgaben eine vereinseigene Geschäftsstelle.

## Erklärung in Leichter Sprache

### Was bedeutet demokratisch?

Demokratisch bedeutet:

Alle dürfen frei ihre Meinung sagen.

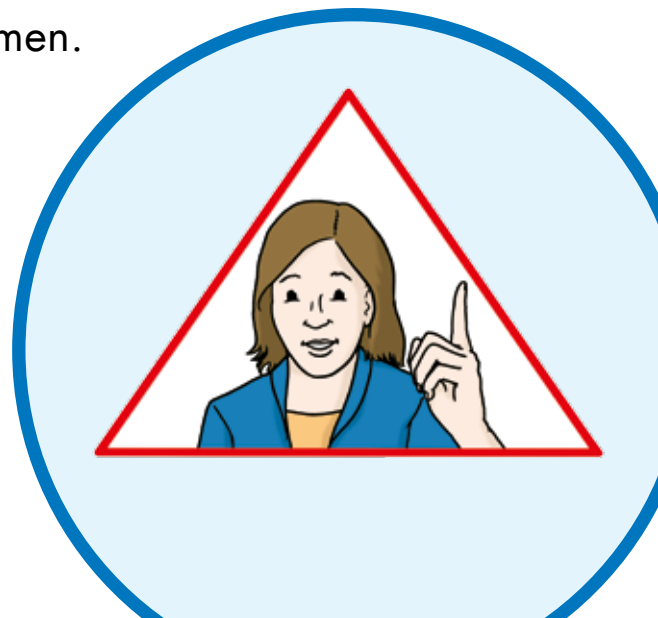
Wir stimmen ab über wichtige Dinge.

Niemand darf etwas einfach allein bestimmen.

Es gibt freie Wahlen im Verein.

Dazu sagt man auch:

Wir arbeiten demokratisch.



## Was bedeutet unabhängig?

Unabhängig bedeutet:

Wir können frei entscheiden.

Bestimmte Regeln gelten für uns **nicht**.

Zum Beispiel:

- Regeln von einer bestimmten **Religion**
- Regeln von einer politischen **Partei**
- Regeln von anderen **Vereinen und Trägern**

Ein Träger ist eine große Gruppe.

Zum Beispiel:

Das Deutsche Rote Kreuz ist ein Träger.

An diese Regeln müssen wir uns **nicht** halten.

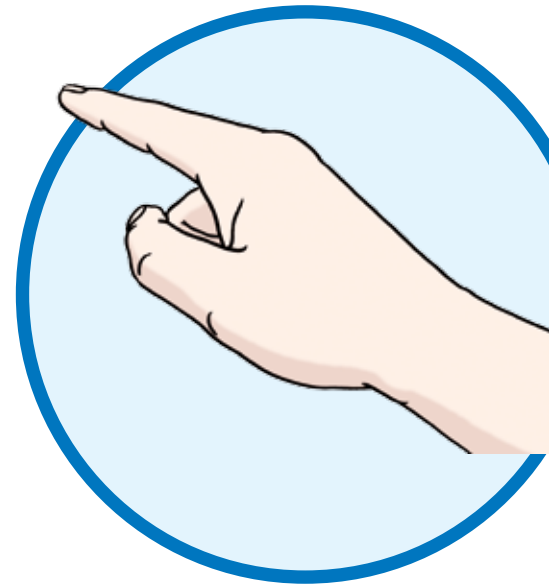
Dazu sagt man auch:

Wir sind unabhängig davon.

## Wir haben eine Geschäfts-Stelle.

Eine Geschäfts-Stelle ist ein Büro mit Mitarbeiterinnen.

Ein eigenes Büro ist wichtig für die Vereins-Arbeit.



## **Menschen mit Behinderung vertreten sich selbst. Unser Verein gehört auch dazu.**

### **5. Leit-Satz:**

Der Verein ist Teil der bundesweiten Selbstvertretung von Menschen mit Behinderung, beteiligt sich an entsprechenden Aktionen und arbeitet mit in deren Verbänden.

### **Erklärung in Leichter Sprache**

Wir finden die Selbst-Vertretung wichtig.

Wir wissen am besten:

Was gut für uns ist.



Es gibt viele verschiedene Vereine für Selbst-Vertretung in Deutschland.

Wir gehören auch dazu.

### **Wir machen mit bei Veranstaltungen.**

Zum Beispiel:

- Fach-Tagung
- Demo



### **Wir arbeiten mit in Verbänden aus der Selbst-Vertretung.**

Zum Beispiel: Mit dem Deutschen Behinderten-Rat

Ein Verband ist eine sehr große Gruppe.

Ein Verband ist etwas Ähnliches wie ein Verein.

## Wir arbeiten mit anderen zusammen.

### 6. Leit-Satz:

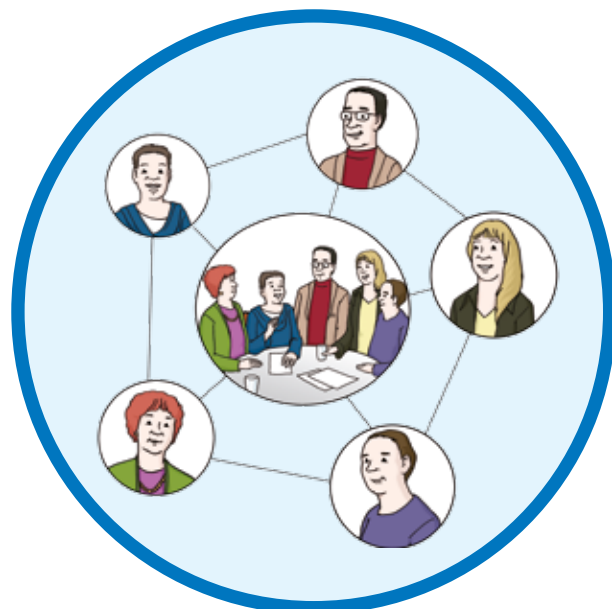
Der Verein arbeitet mit allen zusammen, die sich für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen für alle Menschen mit Behinderung einsetzen.

### Erklärung in Leichter Sprache

Andere machen sich auch stark für Menschen mit Behinderung.

- Damit Menschen mit Behinderung **gut arbeiten** können.
- Damit Menschen mit Behinderung **gut leben** können

Wir arbeiten mit diesen Vereinen und Menschen zusammen.  
Zusammen können wir uns noch besser stark machen.



## Wir denken an die Zukunft.

### 7. Leit-Satz:

Der Verein denkt voraus. Er greift Anliegen aus den Werkstätten und den Landesarbeitsgemeinschaften der Werkstattträte auf, bündelt sie und wirkt als Sprachrohr für die Interessen der Werkstatt-Beschäftigten

### Erklärung in Leichter Sprache

#### Wir überlegen:

- Was ist in den nächsten Jahren wichtig in der Werkstatt?
- Was planen Politiker und Politikerinnen?

#### Darauf achten wir auch:

- Was finden die Landes-Arbeits-Gemeinschaften wichtig?
- Über was reden die Werkstatt-Räte?

#### Wir schreiben alle Antworten auf.

Wir können das weitersagen in wichtigen Gruppen.

Wir können das Politikern und Politikerinnen sagen.

So können wir wichtige Forderungen überall bekannt machen.



## Freundliche Vereins-Arbeit ist uns wichtig.

### 8. Leit-Satz:

Der Verein pflegt respektvollen Umgang  
und vertrauensvolle Zusammenarbeit untereinander.

### Erklärung in Leichter Sprache

Wir finden ein freundliches Miteinander im Verein wichtig.

Darum kümmern wir uns.

Alle sollen sich vertrauen können bei ihrer Arbeit.

Jede Frau und jeder Mann sind wichtig.

Alle Meinungen sind wichtig.

Alle im Verein sollen sich wohlfühlen.

Das ist wichtig für eine gute Zusammen-Arbeit.



## Wir finden Fortbildungen wichtig.

### 9. Leit-Satz:

Der Verein begreift es als dauerhafte Aufgabe, die eigene und die Weiterbildung der Landesarbeitsgemeinschaften der Werkstatträte zu ermöglichen.

### Erklärung in Leichter Sprache

Fortbildungen sind wichtig.

- Für den Verein Werkstatt-Räte Deutschland
- Für die Landes-Arbeits-Gemeinschaften
- Für die Werkstatt-Räte

Neue Dinge lernen hört nie auf.

Wir lernen unser Leben lang.

So können wir unsere Arbeit gut machen.

So können wir uns gut für andere stark machen.

Deshalb möchten wir Fortbildungen möglich machen.

Das ist auch eine wichtige Aufgabe von uns.



# Übersetzung in Leichte Sprache

## K Produktion

Prüfung in Zusammen-Arbeit mit Elbe-Werkstätten GmbH

## Bilder:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,  
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

© Wort-Bild-Marke „Gute Leichte Sprache“: Netzwerk Leichte Sprache e.V.

© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe.

Weitere Informationen unter [www.leicht-lesbar.eu](http://www.leicht-lesbar.eu)

## Wer hat das Leit-Bild herausgegeben?

### Der Verein Werkstatt-Räte Deutschland e.V.

**Adresse:** \_\_\_\_\_ Carstennstraße 58  
12205 Berlin

**Telefon:** \_\_\_\_\_ 0 30 – 85 40 4 20 3

**Fax:** \_\_\_\_\_ 0 30 – 85 40 4 62 03

**E-Mail:** \_\_\_\_\_ [info@bvwr.de](mailto:info@bvwr.de)

### Internet-Seite:

[www.werkstattraete-deutschland.de](http://www.werkstattraete-deutschland.de)



Gefördert von:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales